

A2 Rechenschaftsbericht

Gremium: Vorstand der GJM
Beschlussdatum: 09.01.2019
Tagesordnungspunkt: 7. Rechenschaftsbericht des Vorstandes

1 Mit Massenprotesten von vornehmlich jungen, linken Menschen für Klimaschutz und
2 gegen Repression, der Landtagswahl, bei der mit Florian Siekmann der Kandidat
3 der GRÜNEN JUGEND München in den Landtag eingezogen ist und einem rasanten
4 Mitgliederwachstum war 2018 alles andere als ein langweiliges Jahr. In diesem
5 Bericht soll dargelegt werden, wie wir als Vorstand diese Zeit mitgestaltet
6 haben.

7 Mitgliederentwicklung und Verbandsstruktur

8 Wir sind als Verband dieses Jahr stark gewachsen: Von anfänglich ca. 360 sind
9 wir auf inzwischen auf über 550 Mitglieder angewachsen. Der Trend zu einem
10 starken Mitgliederzuwachs, der auch in allen anderen Verbandsgliederungen
11 bemerkbar ist, zeigt, wie relevant jung-grüne Themen aktuell sind.

12 Gewachsen sind wir auch im Einzugsgebiet: Seit 2018 sind die Gebiete Erding und
13 Ebersberg auch bei der GRÜNEN JUGEND München organisiert. Für die Vernetzung der
14 Gebiete jenseits des Münchner Stadtgebiets wurde der Arbeitskreis EDEL
15 eingeführt.

16 Damit Neumitglieder gut eingebunden werden können, haben dieses Jahr mehrmals
17 Neumitgliederabende veranstaltet. Zudem haben wir 2018 ein Pat*innenprogramm
18 gestartet, bei dem erfahrene Mitglieder Neumitgliedern beim Einstieg
19 unterstützen.

20 Der Mitgliederzuwachs führt auch dazu, dass langfristige Veränderungen in der
21 Arbeitsweise des Verbandes nötig werden. Daher haben wir uns dieses Jahr
22 intensiv auch Gedanken über die Zukunft des Verbandes gemacht und einen
23 Strukturprozess angestoßen. Ein erstes Ergebnis sind Satzungsänderungen und ein
24 Arbeitspapier, das die Weichen dafür stellen soll, die Größe des Verbandes zu
25 nutzen und es allen ermöglichen soll, in der GRÜNEN JUGEND München aktiv zu
26 werden.

27 Öffentlichkeitsarbeit

28 Die Presse hat das ganze Jahr über immer wieder unsere Posts zitiert. Dabei
29 konnten wir auch Pressekontakte aufbauen, die längerfristig nutzbar sein werden.
30 Auf Facebook konnten wir die Zahl unserer Follower stark erhöhen. Highlight war
31 die noPAG-Aktion, die über 1400 Mal geteilt wurde. Auch auf Twitter konnten wir
32 mehrmals eine Reichweite von mehr als zehntausend Accounts erreichen. Unsere

33 Follower auf Instagram haben wir 2018 mehr als verdoppelt. Damit haben wir jetzt
34 den größten Account eine GRÜNEN JUGEND nach dem Bundesverband.

35 Daneben haben wir verschiedene Möglichkeiten genutzt, um öffentlichkeitswirksam
36 für die GRÜNE JUGEND München zu werben: So waren wir unter anderem waren wir
37 zweimal beim Corso Leopold und am CSD vertreten.

38 **Bildungsarbeit**

39 Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit war die Bildungsarbeit. Daher haben wir
40 über 40 Bildungsveranstaltungen organisiert. Dabei lagen Schwerpunkte auf
41 Ökologie, Migration, Rassismus und Feminismus. Daneben haben wir in mehr als 15
42 Aktionen und bei Demonstrationen unsere politischen Ziele auch in der
43 Öffentlichkeit präsentiert.

44 Der Schwerpunkt lag bei unserer Bildungsarbeit auf der inhaltlichen
45 Bildungsarbeit. Gleichwohl haben wir auch Veranstaltungen zur methodischen
46 Schulung angeboten wie ein Rhetoriktraining.

47 **Arbeitskreise**

48 Neben dem Arbeitskreis EDEL, die primär der Vernetzung von Gebieten außerhalb
49 des Münchner Stadtgebiets dienen soll, gab es den Arbeitskreis Räubertöchter und
50 den Arbeitskreis ATHENE, die vom Vorstand betreut wurden.

51 **Frauen*förderung**

52 Als feministischer Verband ist Frauen*förderung ein wichtiges Ziel der GRÜNEN
53 JUGEND München. Es gab daher sowohl inhaltliche Veranstaltungen für Frauen*,
54 insbesondere wurden aber auch Räume zur Vernetzung geschaffen.

55 **Wahlkampf**

56 Unsere Arbeit als Vorstand hat sich 2018 stark auf die Landtagswahl bezogen:
57 Gemeinsam mit unserem Kandidaten Florian Siekmann und vielen Engagierten haben
58 wir verschiedene Aktionen und Veranstaltungen wie beispielsweise die
59 Wahlkampf lounge mit der GRÜNEN JUGEND Bayern organisiert. Auch auf der Straße
60 waren wir bei diversen Flyeraktionen präsent. Dabei haben wir die Kampagne der
61 GRÜNEN JUGEND Bayern aufgegriffen. Belohnt wurden wir mit einem fulminanten
62 Wahlergebnis mit den Grünen als stärkste Kraft in München.

63 **Vernetzung**

64 Vernetzung hat für uns eine große Rolle gespielt: Wir waren im regelmäßigen
65 Austausch mit der grünen Stadtratsfraktion und dem Stadtvorstand der Grünen.
66 Daneben waren wir mit dem Bundes- und Landesvorstand der Grünen Jugend in engem
67 Austausch. Auch mit anderen Ortsverbänden, insbesondere mit Köln, Hamburg und
68 Berlin, die von der Struktur und Größe Parallelen mit der GJM aufweisen, waren
69 wir im Austausch.

70 Daneben haben wir vor allem über Bündnisse intensiven Kontakt mit anderen
71 politischen Akteuren gepflegt: So waren wir im Linken Bündnis gegen
72 Antisemitismus, dem Bündnis „Hände weg von Afrin“, dem Bündnis „noPAG – Nein zum
73 Polizeiaufgabengesetz in Bayern“ aktiv. Auch in die gerade entstehende Bewegung
74 „Friday for Future“ sind wir involviert.

75 Neben der dadurch entstehenden Zusammenarbeit mit anderen politischen Akteuren
76 haben wir uns auch mit Vertreter*innen anderer Jugendparteien ausgetauscht.

77 **Ausblick**

78 Mit den Europawahlen 2019 und den Kommunalwahlen 2020 stehen wichtige Aufgaben
79 für die GRÜNE JUGEND München in diesem Jahr an. Ein Arbeitspapier des Vorstandes
80 von 2018 kann hierbei Orientierung bieten, wie schon angestoßene Entwicklungen
81 umgesetzt werden können - für noch mehr und schlagkräftige jung-grüne Politik in
82 München.

erfolgt mündlich